

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950701  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Lößnitzstraße 5  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Kötzschenbroda \* 1258/3

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in Ecklage und in offener Bebauung; historisierende Putzfassade, zur Straßenkreuzung ein dreigeschossiger Eckturm mit steiler vierseitiger Haube und Ziergitter, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Zweigeschossiges freistehendes Mietshaus mit ausgebautem Plattformdach, errichtet auf einem Eckgrundstück zu einer unbezeichneten Sackgasse. Etwa regelmäßige Aufrisse in beiden Straßenansichten, zur Straßenkreuzung ein dreigeschossiger Eckturm mit steiler vierseitiger Haube, auf dem Firstgrat ein Ziergitter. Im Erdgeschoss ehemals wohl zwei Läden. Der Eingang auf der Hofseite in einen Treppenhausvorbau. Ein Putzbau mit Sandsteinfenstereinfassungen, die Putzgliederung etwas vereinfacht, Schieferdach. (Abb. auf Seite 191)

Errichtet auf Antrag des Bauunternehmers Friedrich Ernst Kießling für ein Wohnhaus mit „Bäckereieinrichtung“ vom 28. März 1889 durch den Baumeister Ernst Kießling. Die Baugenehmigung am 6. Juni, der Antrag zum Dachausbau am 12. Dez., genehmigt am 19. Dez. 1889. Die Genehmigung zur Ingebrauchnahme am 24. Juni 1890.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

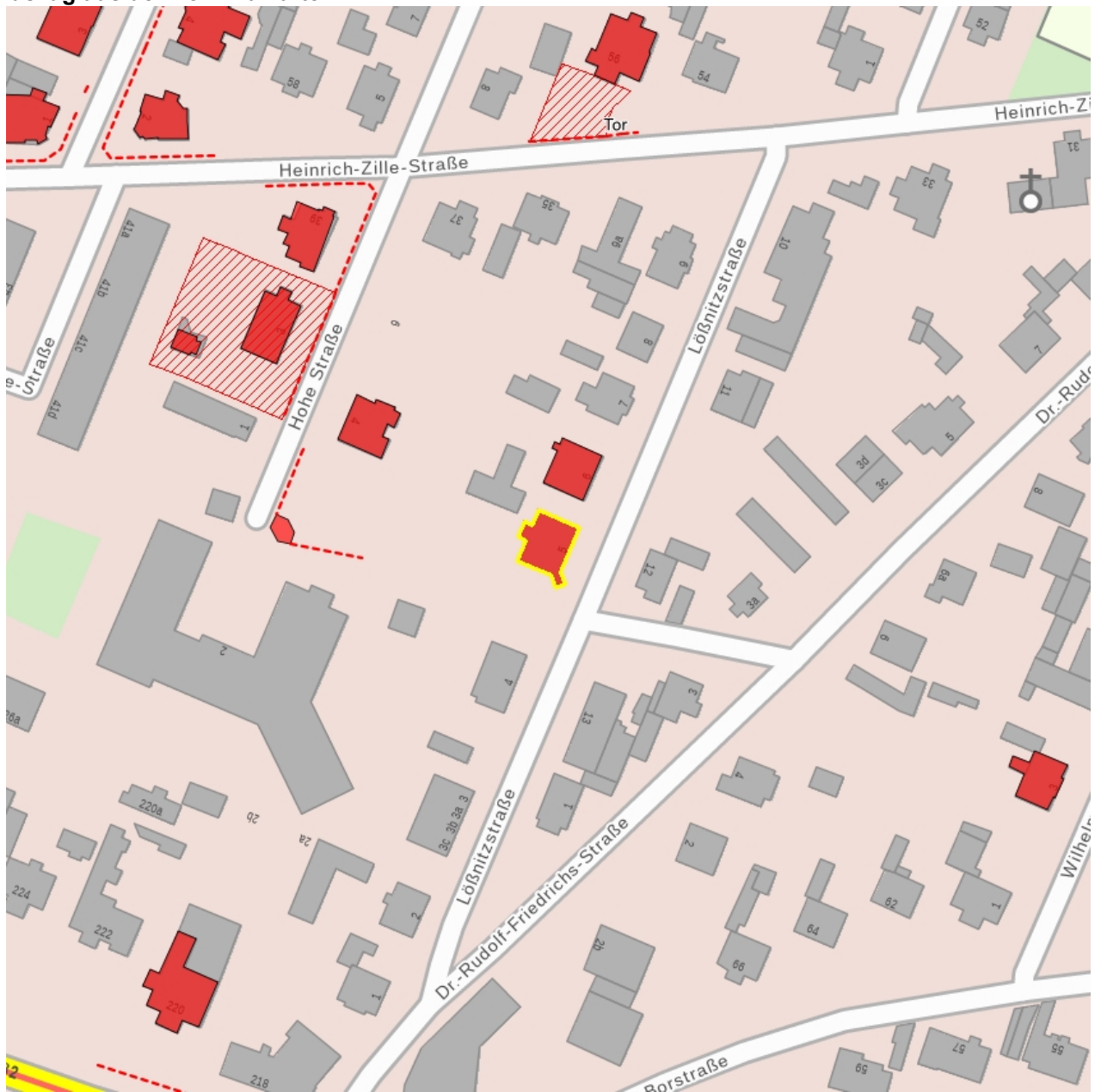
**Datierung** 1889-1890 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** DF 718 264  
**Aufnahmejahr**  
**Fotograf**  
**Beschreibung**

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

